

Vorlage-Nr.: **3381-2020/DaDi**
 Aktenzeichen: **423-001**
 Fachbereich: **533.7 - Kreisjugendheim Ernhofen**
 Beteiligungen: *230 - Finanz- und Rechnungswesen*
530 - Verwaltung
B - Kreisbeigeordnete
L - Landrat
 Produkt: **1.06.05.03 Kreisjugendheim Ernhofen**

Beschlusslauf:	<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
	1.	Jugendhilfeausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
	2.	Kreisausschuss	N	Zur abschließenden Beschlussfassung
	3.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Brandmeldeanlage KJH-Ernhofen**

Beschlussvorschlag:

Der Betrag in Höhe von 97.000 Euro, der im Finanzhaushalt des Kreisjugendheimes Ernhofen für den Einbau von Nasszellen im Schlafhaus C vorgesehen war, soll umgewidmet werden, so dass ein Austausch und die Erweiterung der Brandmeldeanlage auf dem gesamten Gelände des Kreisjugendheimes in 2020 und der Einbau von Einzelduschkabinen im Seminarhaus in 2021 ermöglicht werden kann.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 97.000 Euro stehen derzeit im Haushaltsplan des Jahres 2020 unter dem Produkt 1.06.05.03.01, Sachkonto 8050302, Maßnahme 5.600010.500 mit der Maßnahmenbezeichnung „Umbau Haus C Nasszellen“ haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Begründung:

Nach Rückmeldung des Da-Di-Werks, das mit der Planung und Ausführung des Einbaus von Nasszellen im Schlafhaus C beauftragt war, wäre für dieses Vorhaben ein neuer Bauantrag von Nöten. Des Weiteren wurde im Rahmen der Sichtung des Haus C festgestellt, dass auch der Brandschutz unter den aktuellen Anforderungen und Gesetzen zu prüfen sei. Die neuen Brandschutzanforderungen würden unter anderem die Forderung nach einem zweiten baulichen Rettungsweg für die Räume aus dem Obergeschoss und zusätzliche Anforderungen an die Innentreppe und den Treppenraum mit sich bringen.

Der Umbau des Haus C, bestehend aus dem Bauantrag, dem Einbau von Nasszellen sowie der Erneuerung des Brandschutzes würden nach ersten Schätzungen des Da-Di-Werks den bisher veranschlagten Kostenrahmen um circa das Doppelte (auf ca. 200.000,00 Euro) erhöhen.

Darüber hinaus wurde seitens des Brandschutzamtes, nach einer Gefahrenverhütungsschau vom 04.02.2020, die Empfehlung ausgesprochen, mittels der bestehenden Baugenehmigungen die bisherige Brandmeldeanlage auszutauschen und die fünf Schlafhäuser mit Rauchmeldern auszustatten. Die aktuelle Brandschutzanlage ist bereits 27 Jahre alt und kann vom Hersteller nicht mehr mit Ersatzteilen bedient werden.

Die direkte Alarmierung der Feuerwehr würde über die neue Anlage auch in den Schlafhäusern gewährleistet sein.

Nach übereinstimmender Meinung des Brandschutzamtes, des Brandschutzplaners, des Gebäudemanagements des Landkreises Darmstadt-Dieburg und des mit der späteren Abnahme befassten TÜV-Sachverständigen würden Kosten in Höhe von 74.000,00 Euro zur Instandsetzung der Brandschutzmaßnahmen im Kreisjugendheimes Ernsthofen entstehen.

Der verbleibende Betrag in Höhe von 23.000,00 Euro würde in 2021 zum Umbau des Sammelduschbereiches im Seminarhaus verwendet werden.

Um aber die Voraussetzungen dafür zu schaffen, ist die Umwidmung des Ursprungsbetrages, dringend erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.06.05.03.01
Investitionsmaßnahme: Instandsetzung Brandmeldeanlage KJH-Ernsthofen (2020)
sowie
Umbau des Sammelduschbereiches im Seminarhaus
KJH-Ernsthofen (2021)

Aufwendungen	2020	2021	2022
Sachkonto: 8050302	74.000,00 EUR	23.000,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2020	2021	2022
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR